

Deutscher Wetterdienst  
Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart  
am Montag, 08.12.2025, 07:00 Uhr

Schlagzeile:

Bis zum Vormittag windig, im Schwarzwald Sturmböen. Im Tagesverlauf  
Wetterberuhigung.

Wetter- und Warnlage für die nächsten 24 Stunden:

Unter einer Westlichen Strömung wird eine milde Meeresluft herangeführt und  
die Überreste eines Frontensystems nach Osten transportiert. Im  
Tagesverlauf setzt sich langsam Hochdruckeinfluss durch.

WIND/STURM:

Oberhalb von 1000m stürmische Böen und Sturmböen 70 bis 80 km/h aus  
Südwest. Ansonsten im Bergland einzelne Windböen bis 60 km/h. Im  
Vormittagsverlauf nachlassend.

NEBEL:

In der Nacht zum Dienstag vor allem im Donautal und am Bodensee  
Nebelbildung, teils mit Sichtweiten unter 150 m.

FROST/GLÄTTE:

In der Nacht zum Dienstag im Allgäu örtlich leichter Frost und Glätte durch  
Reif oder überfrierende Nässe.

Vorhersage:

Heute dichte Bewölkung, abklingender Regen. Im Laufe des Nachmittags vor  
allem im Süden Auflockerungen. Höchsttemperaturen zwischen 12 Grad im  
Bergland und 17 Grad im Breisgau. Schwacher bis mäßiger Wind aus Südwest.  
Vor allem im Schwarzwald anfangs noch starke, teils stürmische Böen. Im  
Verlauf weiter nachlassender Wind.

In der Nacht zum Dienstag weitere Auflockerungen. In der zweiten  
Nachthälfte vor allem im Süden Nebel. Minima von 8 Grad an der Tauber bis 0  
Grad im Allgäu. Im Allgäu vereinzelt Glätte durch überfrierende Nässe.

Strassenwetterhinweis für die Morgenstunden am Dienstag

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Reif / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: Südosten.

Am Dienstag nach Nebelauflösung freundlich bei hoher und mittelhoher  
Bewölkung. Im Donautal und am Bodensee länger trüb. Niederschlagsfrei.  
Höchsttemperatur zwischen 9 Grad unter Nebel und Hochnebel und bis zu 16  
Grad im Bergland. Schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen. Im  
Bergland starke Böen, aus Süd bis Südwest, auf dem Feldberg stürmische Böen  
nicht ausgeschlossen.

In der Nacht zum Mittwoch gering bewölkt bis klar und niederschlagsfrei.  
Vor allem in Oberschwaben und in Niederungen Nebel- und Hochnebefelder.  
Tiefstwerte zwischen 8 Grad im Bergland und bis zu -1 Grad im Allgäu, dabei  
stellenweise Glätte.

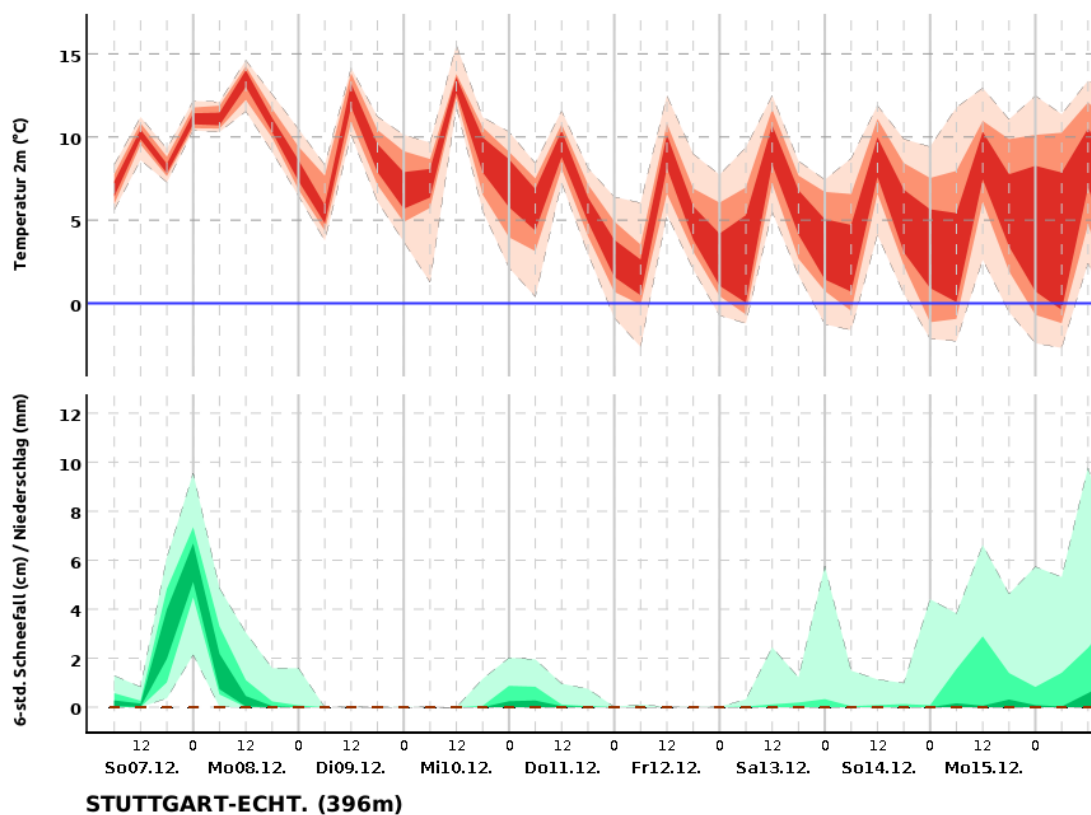
Am Mittwoch in der Bodenseeregion längere Zeit trüb, sonst nach lokalem  
Nebel Sonnig. Im Nachmittagsverlauf von Nordwesten zunehmend Wolkig. Zum  
Abend im Norden gebietsweise Regen. Maximal zwischen 9 Grad in Oberschwaben  
und bis 15 Grad in den Hochlagen des Schwarzwaldes. Schwacher Wind aus  
unterschiedlichen Richtungen. Im Bergland starke Böen aus Süd bis Südwest.

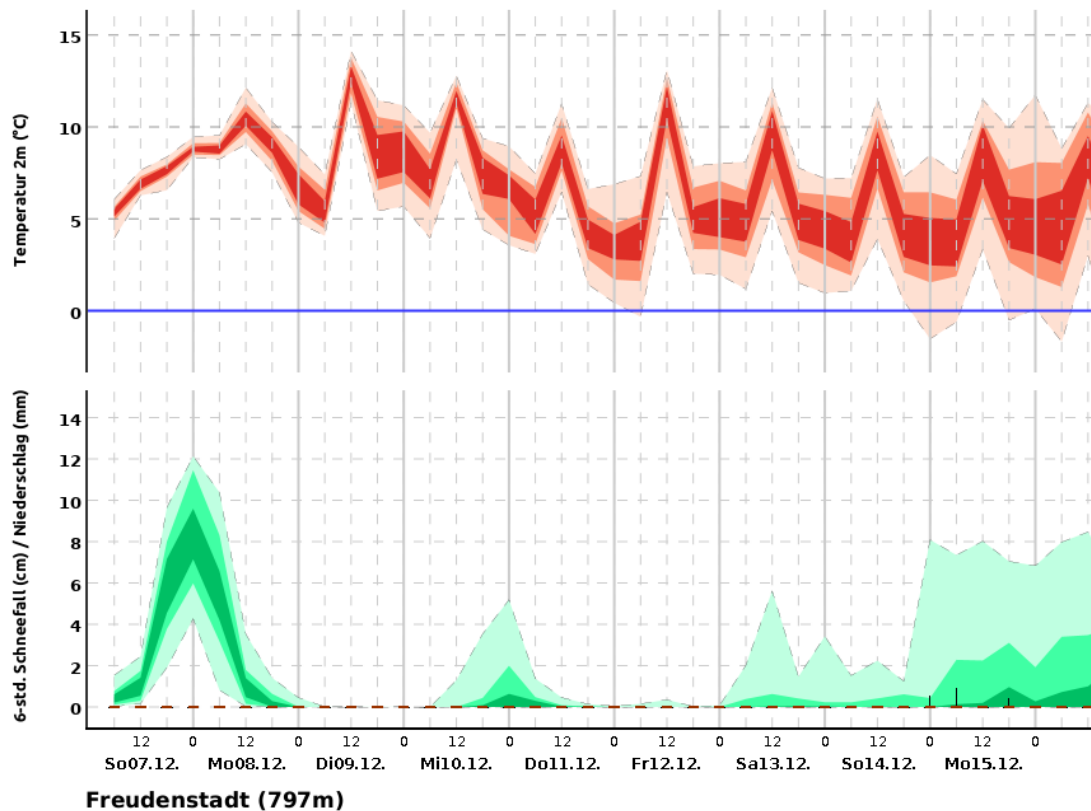
In der Nacht zum Donnerstag weitere Wolkenverdichtung und von Nordwesten etwas Regen. Im Verlauf auch etwas Dunst, Nebel und Hochnebel. Tiefstwerte zwischen 8 Grad im Nordwesten und 1 Grad im Südosten. Im Bergland böiger Südwestwind.

Am Donnerstag stark bewölkt. Zeitweise leichter Regen, im Südosten meist trocken. Zum Abend zunehmend niederschlagsfrei und Auflockerungen, dann aber erneute Nebel- und Hochnebelbildung. Höchsttemperatur zwischen 7 Grad am Bodensee und bis zu 12 Grad im Rheingraben. Schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen.

In der Nacht zum Freitag gebietsweise Nebel und Hochnebel, sonst gering bewölkt bis klar. Niederschlagsfrei. Tiefsttemperaturen zwischen +5 Grad im Kraichgau und -2 Grad Richtung Allgäu.

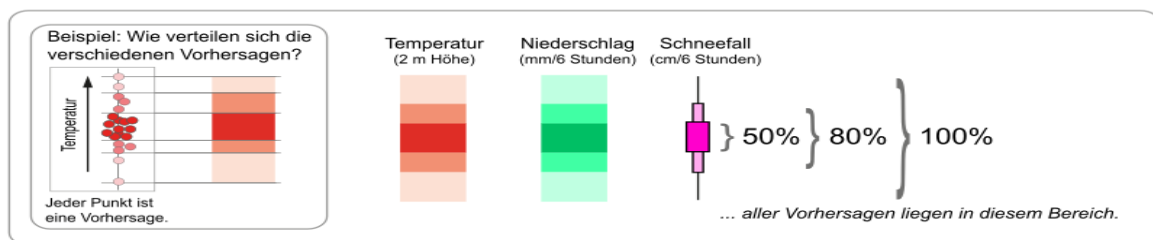
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
Deutscher Wetterdienst / RWB Stuttgart, Schuster/Wirtz